



Jahrgang 24  
Nr. 3

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Dezember  
2020

### *Liebe Schulgemeinde!*

wir stehen am Ende eines Jahres, das uns vor ganz besondere Herausforderungen gestellt hat, die uns auch im neuen Jahr begleiten werden.

Voller Optimismus waren wir in das Jahr 2020 gestartet. In der ersten Jahresausgabe des Schulfensters hatten wir von den Besinnungstagen, unserem Tag des sozialen Engagements, dem traditionellen Spiel ohne Grenzen berichtet und schauten voller Freude und Zuversicht auf die beiden Großereignisse der Hausmusikabende und die Salesanischen Sportspiele.

Dann kam Corona und Mitte März die Meldung, dass die Schulen geschlossen bleiben. Von da an hat sich unser gesellschaftliches und schulisches Leben sehr stark verändert. Vieles, was uns am Don-Bosco-Gymnasium über den Unterricht hinaus wichtig ist, konnten wir in diesem Jahr nicht mehr anbieten und durchführen. Wir mussten neu lernen und gelegentlich improvisieren. Unter Corona-Bedingungen haben wir dann das Schuljahr beendet und unsere Abiturienten verabschiedet.

Nach den Sommerferien gab es eine lange Zeit, in der wir weiterhin die Einschränkungen durch Corona im Schulalltag spürten. Trotz Mund-Nasen-Schutz, Hygieneregeln und eingeschränkten Begegnungen auf dem Schulgelände fühlte sich manches wieder wie normaler Unterricht an.

Das änderte sich zunehmend nach den Herbstferien. Kurz vor den Weihnachtsferien wurde nach dem weichen Shutdown vom November erneut das öffent-

liche Leben runtergefahren und die Schulen geschlossen. Wie es nach den Weihnachtsferien weitergeht, werden wir erst Anfang Januar erfahren.

Jetzt steht das Weihnachtsfest vor der Tür und die Einschränkungen sind für uns alle spürbar. Wir können uns mit unseren Familien nicht so treffen wie wir das gewohnt sind. Gottesdienste fallen aus. Wir spüren alle, wie sehr wir uns nach dem Motto der diesjährigen Adventszeit sehnen:



### *Es werde Licht*

Unsere Schulseelsorgerin, Simone Honecker, schrieb zu Beginn ihrer Impulse zur Adventszeit:

„In diesem Jahr haben wir besonders viel Sehnsucht nach Licht. Licht am Ende des Tunnels, Licht der Hoffnung und Licht, das unsere Herzen erreicht und wärmt.“

Und sie ergänzte: „Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht“ (Jesaja 9,1).

Gott bringt Licht ins Dunkel. Mit diesem Zuspruch beginnt die Schöpfungserzählung.

Dieses Licht und die Wärme wünschen wir Ihnen und euch allen. Wir hoffen, dass in 2021 unser Leben und Schulalltag wieder ein Stück normaler wird.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen

*Lothar Hesse und Katleen Berger*



*Liebe Schulgemeinde,*  
ich nehme dieses Schulfenster zum Anlass, um allen auch im Namen unserer Gemeinschaft der Salesianer Don Boscos ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen und für das Jahr 2021 Gottes gute Wegbegleitung.



In den letzten Wochen haben wir im Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern gespürt, dass die lange Zeit im Umgang mit der Pandemie mit allen Regeln und der Verunsicherung an den Kräften gezehrt hat.

Deshalb möchte ich Ihnen auf diesem Weg gern einen adventlich-weihnachtlichen Zuspruch zukommen lassen:

*„Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht“ (Jesaja 9,1)*

In diesem Jahr haben wir besonders viel Sehnsucht nach Licht. Licht am Ende des Tunnels, Licht der Hoffnung und Licht, das unsere Herzen erreicht und wärmt.

Licht für die Einsamen und Verzweifelten, Licht für die Kranken und Verstorbenen, Licht für die Hoffnungslosen und für die am Rande ihrer Existenz. Licht für uns alle.

Dementsprechend hatten wir die Adventszeit am DBG unter das Thema gestellt:

„Es werde Licht“.

Adventszeit ist Lichterzeit – am Liebsten besinnlich, gemütlich und ausdrucksvoll.

Kerze für Kerze, die am Adventskranz entzündet werden. Lichter in den Fenstern und stimmungsvoll geschmückte

Straßen.

Gott hat als Anfang von allem gesagt "Es werde Licht!", und es wurde Licht, Sinnhaftigkeit gegen Sinnlosigkeit. Auch wenn ihr, so sagt uns das Schöpfungslied, in Situationen kommt, in denen ihr nur Finsternis und Sinnlosigkeit um euch seht: Gottes Schöpferwort trägt unsere Welt und entreißt sie fort-dauernd dem Chaos und dem Tod.

An Weihnachten feiern wir, dass das Licht Gestalt angenommen hat und Mensch geworden ist. Kein Ereignis im Rampenlicht, sondern still und bescheiden, erblickt der das „Licht der Welt“, der von sich selber später sagen wird: „Ich bin das Licht der Welt“.

Ich möchte Ihnen von Herzen wünschen: Möge dieses Licht uns leiten und Hoffnung schenken in diesen herausfordernden Zeiten!

Ich wünsche Ihnen viele stimmungsvolle Lichtblicke im Kreise der Menschen, die zu Ihnen gehören und eine hoffentlich erholsame Zeit zwischen den Jahren.

Mögen die Weihnachtstage ein wenig von dem Frieden ins Herz ziehen lassen, den die Engel auf den Feldern verkünden:

*"Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens".* Lukas 2, 12-14

In herzlicher Verbundenheit

**Pater Otto Nösbisch SDB**

**Direktor**





**Weihnachtspost vom Don Bosco**



Die Initiative „Caritas macht Schule“ hatte Schüler und Schülerinnen dazu aufgerufen, Briefe, Bilder und Karten zu gestalten. Diese sollen vor allem Senioren und Seniorinnen eine weihnachtliche Freude schenken. Die Projektreferentin Anika Brüggemann wird die erfreulich große Sammlung (über 60 Zuschriften) an ausgewählte Seniorenheime verteilen. An dieser Aktion beteiligten sich die Jahrgangsstufen 5 und 6 und der Literaturkurs der Q1.  
**A. Lange**



...meint C. Schulte-Oversohl

**Weihnachtsgrüße aus dem Kollegium**



...



## Weihnachten 2020

### Der Stern

Hätt' einer auch fast mehr Verstand  
als wie die drei Weisen aus Morgen-  
land  
und ließe sich dünken, er wäre wohl  
nie  
dem Sternlein nachgereist, wie sie;  
dennoch, wenn nun das Weihnachtfest  
seine Lichtlein wonniglich scheinen  
lässt,

fällt auch auf sein verständig Gesicht,  
er mag es merken oder nicht,  
ein freundlicher Strahl  
des Wundersternes von dazumal.  
*(Wilhelm Busch)*

Ich wünsche uns allen, dass uns der  
Stern die Zeit erhellt!

Herzliche Grüße und gesegnete Weih-  
nachten!

**C. Plackmann**



## „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt.“ (Joh 1,9)

„Gott hat sein letztes, sein tiefstes, sein schönstes Wort im fleischgewordenen Wort in die Welt hineingesagt, ein Wort, das nicht mehr rückgängig gemacht werden kann, weil es Gottes endgültige Tat, weil es Gott selbst in der Welt ist. Und dieses Wort heißt: Ich liebe dich, du Welt und du Mensch.“ Karl Rahner hat mit diesen Worten den Grund genannt, warum wir heute feiern und wovon uns das Weihnachtsevangelium erzählt: Gott kommt zu uns, in Jesus, in jedem Menschen!

### Mediation nach Jesaja 9

Ein Sehnsuchtstext ist uns vom Propheten Jesaja überliefert, hier in einer modernen Übertragung:

Sieh umher, sieh dich um und in dich hinein, ob du ein Licht siehst und es selber nicht verdunkelst ein Licht, das dich erleuchtet und alles erhellt, was der Hoffnung dient. Und siehe: Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Sieh umher, sieh dich um und schau hinter die Kulissen. Das ist das Volk, das im Finstern wandelt, und sich eingerichtet hat, immer ein wenig mit Angst besetzt, aber auch mit der Sehnsucht, sich über die Angst hinwegzusetzen, um eines Tages dem Glück zu begegnen. Und siehe: Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Sieh umher, sieh dich um, ob du die kleine Hoffnung entdeckst,

gewickelt, aber nicht eingewickelt, geboren, aber nicht konstruiert, lebendig – und nicht totzukriegen.

Denn klein ist der Keim aller Hoffnung, und bevor der Baum blüht und Früchte trägt wird er gepflanzt im Acker unserer Sehnsucht für den Frieden und die Gerechtigkeit.

Und siehe: Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Sieh umher, sieh dich um, in dich hinein, ob in dir diese Hoffnung keimt, du diese Früchte trägst, und Frieden eine ansteckende Gesundheit ist für dich – und die, mit denen du lebst.

Dann siehe: Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

*Entnommen aus [www.diejugendkirche.de/wp-content/uploads/Das-größte-Geschenk-Jugendgottesdienst-Heiligabend1.pdf](http://www.diejugendkirche.de/wp-content/uploads/Das-größte-Geschenk-Jugendgottesdienst-Heiligabend1.pdf)*

**Möge der Glaube an dieses Licht, das in die Welt gekommen ist, um in unsere Dunkelheiten hinein zu leuchten gerade in diesem Jahr Hoffnung und Zuversicht schenken.**

Gesegnete und lichtvolle Weihnachten, erholsame Tage zwischen den Jahren und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**S. Honecker**





Don-Bosco-  
Gymnasium



## **Don Bosco in Borbeck: 15 Jahre Metzelder-Stiftung „Gott zur Ehre. Der Jugend zum Segen!“**

„Am Anfang standen Ärger und Empörung, dann die Entschlossenheit, einer politischen Entscheidung mit privatem Engagement entgegenzutreten“, erinnert sich Arnd Brechmann: „Es ging um die Finanzierung von Schulen in privater Trägerschaft, die seitens der damaligen NRW-Landesregierung gekürzt werden sollten.“ Damals gründeten Ursula Metzelder, im Juni 2017 verstorben, und Dr. Klaus Metzelder eine Stiftung, um am Campus der Salesianer Don Bosco an der Theodor-Hartz-Straße dabei zu helfen, den Jugendclub und das Gymnasium nachhaltig zu sichern.

Seit inzwischen 15 Jahren ist die Stiftung aktiv und fördert gemeinsam mit der „Freddy Fischer Stiftung“ und der Stiftung „Training fürs Leben“ das Projekt „Immersatt“. Hier erhalten Kinder und Jugendliche ein warmes Mittagessen und aktive Hausaufgabenbegleitung. Im Gymnasium wirkt die Stiftung als starke Säule neben dem engagierten Förderverein mit, ermöglicht Investitionen in die schulische Infrastruktur. „Wirkung, neudeutsch „Impact“, ist das nachhaltige Ziel der Stiftung“, so Arnd Brechmann und verweist im Rückblick auf Erfolge: „Zahlreiche Kin-

der und Jugendliche aus dem Don Bosco-Club haben ihre schulischen Leistung enorm stabilisiert, erreichten das Gymnasium, Abitur, Berufs- und akademische Studienabschlüsse aus komplexen Ausgangslagen heraus.“

Privates Engagement, das Herausforderungen sieht und handelt: Für die Förderer, die 2005 die Initiative ergriffen, eine Bestätigung ihrer Arbeit, die in enger Verbindung zur Kommunität der Salesianer in Borbeck entstand. Sie sind hier seit fast genau seit 100 Jahren aktiv und können 2021 ihr Jubiläum begehen. „Die Stiftung ist auch Glaubenszeugnis“, so Brechmann und verweist auf die Inschrift des Gedenksteins am ehemaligen Lehrlingsheim: „Gott zur Ehre. Der Jugend zum Segen!“ ist dort zu lesen. Der Stiftungsvorstand aus katholischen und aktiven Christen bringe sich auch in inhaltliche Entwicklungen ein. In ihm wirken neben dem Vorsitzenden Dr. Klaus Metzelder als stellvertretende Vorsitzende Pater Otto Nosbisch, OStD Lothar Hesse und Arnd Brechmann selbst mit. Die Geschäftsführung besorgt seit Beginn Angela Brechmann. Arnd Brechmann: „Damit das Leben junger Menschen gelingt, ist die Maxime des heiligen Don Giovanni Bosco, der zumindest im Kopfkino zu diesem Jubiläum freundlich lächelnd gratulieren dürfte.“

*Bild oben: Klaus und Ursula Metzelder, Foto aus dem Jahr 2016*



## Neue Sporthelfer am DBG

*Die Ausbildung wurde durch Corona unterbrochen und verlängert, doch nun freut sich das Don-Bosco-Gymnasium über 14 neue Sporthelfer.*

In einer siebenmonatigen Ausbildung vermittelten Frau Stemmerich und Herr Saat den Jugendlichen aus der Mittelstufe und EF wichtige Basics aus den Bereichen Rollenverständnis, Motive und Ziele, Interaktion und Kommunikation, kleine und große Spiele, Trends, Anleiten von Spiel- und Übungsformen, Aufgaben und Strukturen, Einsatzfelder und Erste Hilfe. In der Prüfung musste jeder Sporthelfer-anwärter das Gelernte unter Beweis stellen. Neben der Übernahme und Durchführung einer Stunde zu einem ausgelosten Thema, wurde auch theoretisches Wissen abgefragt.

Jetzt konnten die erfolgreichen Absolventen ihre Urkunden und Sporthelfer-Shirts des Landessportbundes entgegennehmen.

Sobald die aktuelle Situation es zulässt, freuen sich die erfolgreichen neuen Sporthelfer auf ihren ersten Einsatz im Schulalltag des DBG.

**(SaaT)**

## Weihnachtsgrüße der SV

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Wir bedanken uns für die schönen Momente, die wir in diesem Jahr erleben durften. In einem solchen Jahr fängt man an, die Dinge, die einem selbstverständlich vorkommen, besonders zu schätzen. Dazu gehören die Familie, Freunde und in erster Linie die Gesundheit.

Wir wünschen wunderschöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr mit viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

**Maline Althoff, Leon Gawdi (beide Q1)**

## Baumverkauf vorzeitig beendet!

Zum XXXVIII. Male fand am DBG der Weihnachtsbaumverkauf zugunsten der Aktion Werkzeug für Haiti statt und war abermals ein voller Erfolg: Mehr als 6.000€ wurden für den guten Zweck erwirtschaftet; bereits nach sechs Tagen waren wir ausverkauft.

Einen ganz herzlichen Dank an alle, die gekauft und verkauft haben!

**(SuoC)**

## Termine

**Die 12.01. Videokonferenz  
Informations- und Begegnungsabend**

**Wegen der aktuellen Situation veröffentlichen wir an dieser Stelle keine weiteren Termine.**

**Regelmäßige Aktualisierungen finden sich auf unserer Schulhomepage  
[www.dbgessen.eu](http://www.dbgessen.eu)**

## Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,  
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen  
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),  
M. Althoff, A. Brechmann, L. Gawdi, S. Gora, L. Hesse,  
S. Honecker, A. Lange, P. O. Nosbisch, C. Plackmann,  
C. Schulte-Oversohl, T. Saat

Kontakt:

Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366  
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de

Internet: [www.dbgessen.eu](http://www.dbgessen.eu) [www.foerderverein-dbg.de](http://www.foerderverein-dbg.de)